

Liebe Schützenbrüder,  
die Frentroper Sportschützen/  
Sportschützinnen gehen mit einem neu  
gewählten Vorstand in die kommende  
Saison 2023/24. Dieser setzt sich wie  
folgt zusammen:

1. Vorsitzender Horst Rennebaum, 2.  
Vorsitzender (Schießsportleiter) Ralf  
Kügler, Geschäftsführer Hubert  
Siepenkötter, Kassierer Michael  
Leineweber, Schriftführer Marvin  
Schemberg, Jugendleiter Florian  
Ignaczak und als Vertreterin der  
Damen-Sportgruppe Mechthild  
Sonntag.

In den letzten Monaten konnten wir  
Sportschützen/Sportschützinnen, im  
Gegensatz zum aktuellen Negativtrend  
im Schützenkreis Recklinghausen,  
einige neue Mitglieder dazu gewinnen.  
Mit dieser neu gewonnenen Stärke  
können wir in dieser Saison sechs  
Mannschaften in den Luftdruck-  
Disziplinen für die Wettkämpfe auf  
Bezirks- und Kreisebene melden. Wenn  
es wieder gut für uns läuft, werden  
sich auch einige unserer Sportschüt-  
zen/Sportschützinnen für die  
Landesmeisterschaft 2024 in Dortmund  
(LLZ) qualifizieren können. Zudem  
begeistern sich auch immer mehr  
unserer Mitglieder für das Schießen mit  
dem Kleinkalibergewehr. Hierzu  
müssen wir allerdings auf fremde  
Schießstände ausweichen.

Kopfzerbrechen bereitet uns nach wie  
vor der Nachwuchs. Es ist und bleibt  
schwierig, Jugendliche für die  
Randsportart Sportschießen zu  
begeistern. Die größte Chance für die  
Verjüngung der Sportschützen/  
Sportschützinnen sind die eigenen  
Kinder und Jugendlichen der vielen  
Frentroper Bürgerschützen! Also,  
kommt mit euren Kids (ab 12 Jahre) zu  
der angegebenen Übungszeit (s.o.)  
vorbei. Ein mehrfach unverbindliches  
Probetraining ist immer möglich.

Gut Schuss

SpSch Marl-Frentrop 1961

Altersschützen  
mittwochs ab 16.00 Uhr  
am Schießstand, Schillerstr. 22

Jugendtraining  
mittwochs ab 18.00 Uhr

Sportschützen  
mittwochs ab 19.30 Uhr

## Ein neuer Ort der Erinnerung

Liebe Schützenbrüder,  
mit dem Ort der Erinnerung an der Ecke Fren-  
troper Straße/Markenweg möchten wir als  
Schützen-Gemeinschaft die Erinnerung an  
das vergangene Leben unserer Vereinsmit-  
glieder lebendig halten. Angehörigen,  
Freunden und Schützenbrüdern möchten  
wir zu jeder Zeit Zugang zu einem Ort ver-  
schaffen, an dem jeder auf seine Art trauern  
oder sich erinnern kann. Die Erinnerungs-  
stätte soll im besten Fall zum Treffpunkt wer-  
den. Jegliche Arbeiten am Ort der Erinne-  
rung sind ehrenamtlich von Mitgliedern un-  
seres Schützenvereins ausgeführt worden – von der Errichtung des Betonfundaments, bis hin zu  
den Holz- und Dacharbeiten. Zudem sind viele Baumaterialien gespendet oder nachhaltig wieder-  
verwandt worden.



Das Beeindruckende: Unser „Projekt“ lebt – viele Menschen haben hier schon während der ersten  
Bauphase Halt gemacht, haben gefragt, was hier entsteht. Zudem sind wir von vielen Schützenbrü-  
der angesprochen worden – z.T. mit Tränen in den Augen – dass es ihnen viel bedeuten würde,  
wenn bsp. der Name des verstorbenen Opas, des verstorbenen Vaters oder auch des verstorbenen  
besten Freundes, ebenfalls hier zu finden wäre. Und deshalb haben wir uns entschieden, dass wir al-  
len Schützen diese Möglichkeit einräumen möchten. Für alle Schützenbrüder, die vor dem Schüt-  
zenfest 2023 verstorben sind, kostet die Plakette 25,-€ und kann über frenti.de bestellt werden. AL-  
le Schützenbrüder, die nach dem Schützenfest 2023 verstorben sind, bekommen die Plakette vom  
Verein geschenkt – dafür entfällt die Zeitungsanzeige.

## Westfälischer Frühschoppen geht in die 2. Runde

10.9.

Nach unserem erfolgreichen Auftakt 2022 laden wir in Zusammenarbeit mit den Mühlradfreunden in diesem Jahr am 10. September von 11-17 Uhr zu unserem zweiten Westfälischen Frühschoppen ein. Zu Potts Bier in der urigen Bügelflasche gibt es neben alkoholfreien Getränken wieder deftige kulinarische Köstlichkeiten und Frentroper Freundschaftskorn vom Kiepenkerl. Untermalt wird der Frühschoppen mit Live-Musik und für Kinder gibt es Spiel und Spaß, auch das Heimatmuseum hat geöffnet, der Eintritt ist frei.



## Es ist wieder so weit ... BIWAK 2023!

Die beliebte Frentroper Herbstwanderung findet am 21. Oktober 2023 statt. Treffen ist um 14.00 Uhr in der Gaststätte Mühlenbach. Das Ziel und die Zwischenstops sind wie immer geheim – der Spaß ist garantiert! Karten sind beim Vorstand und in der Gaststätte Mühlenbach erhältlich.

## WINTERFEST

Jetzt vormerken: Winterfest 20. Januar 2024 in unserer Vereinsgaststätte "Zum Schwatten Jans". Weitere Infos folgen in der nächsten Schützenpost und auf der Homepage.

# FRENTROPER SCHÜTZENPOST



www.frenti.de

Ausgabe 01 - September 2023

Wichtige Information: Bitte beachtet, dass bei den Veranstaltungen Film- und Fotoaufnahmen gemacht und veröffentlicht werden.

Liebe Schützenbrüder,  
als grandios möchte ich das diesjährige  
Schützenfest bezeichnen. Vier Jahre lang  
hatten wir „Frentis“ uns in Geduld üben  
müssen, jetzt konnte endlich wieder ge-  
feiert werden. Und wie!

Der Vorstand staunte nicht schlecht, als  
mehr als 300 Schützenbrüder am Sams-  
tagnachmittag zum offiziellen Festauf-  
takt auf den Hof Wiebringhaus gekom-  
men waren. Allein die I. Kompanie war mit  
knapp 120 Jungschützen angetreten – um  
den Nachwuchs macht sich im Frentroper  
Schützenverein niemand sorgen.

Bewegend fand ich auch den Halt am Ort  
der Erinnerung, wo einige Schützenbrü-  
der mit viel Einsatz einen besonderen Ort  
geschaffen haben, damit wir den Schüt-  
zenbrüdern gedenken können, die nicht  
mehr unter uns sind.

Beim Festball am Abend zeigten die Mit-  
glieder und zahlreichen Gäste, dass Fren-  
trop das Schützenfest feiern nicht verlernt  
hat. Die Partyband „Free Steps“ gab eben-  
falls alles. Kurzum: Frentroper Wahnsinn!

Zu einem Schützenfest gehört es eben  
auch dazu, Abschied zu nehmen. Es ende-  
te die Amtszeit von König Franz III. Vort-

mann und Königin Sabine I. Otys. Ihr bei-  
den seid ein großartiges Königspaar gewe-  
sen! Danke für vier tolle Jahre.

Am Montag um 14.17 Uhr war es dann so  
weit: Christopher I. Richter ist der neue Kö-  
nig von Marl-Frentrop, Königin ist Andrea  
III. Ostrop. Wir wünschen Euch viel Spaß  
und eine unvergessliche Regentschaft. Ein  
großer Dank gilt denjenigen, die es  
durch ihren Einsatz ermöglicht haben, so  
ein Schützenfest zu feiern.

Nach dem Schützenfest heißt aber auch  
„Vor dem Schützenfest“, aktuell laufen  
schon die ersten Vorbereitungen für das  
Schützenfest 2025 an. In den nächsten  
Monaten stehen wieder zahlreiche Veran-  
staltungen an, beispielsweise der Westfä-  
lische Frühschoppen im Heimatmuseum,  
Kompanieabende oder unser beliebtes Bi-  
wak. Ich freue mich auf ein baldiges Wie-  
dersehen!

Mit freundlichem  
„GUT SCHUSS“

*Fritz Schrör*  
Fritz Schrör,  
1. Vorsitzender



09.09.2023, 19 Uhr  
Kompanieabend I. Kompanie  
Fam. Böcker, Frentroper Str. 91

10.09.2023  
Westfälischer Frühschoppen

22.09.2023, 18 Uhr  
Kompanieabend II. Kompanie  
Reiterhof Thier, Johannesstr. 52

21.10.2023  
Biwak

28.10.2023  
Herbstfest der Arge

12.11.2023  
Hubertusschießen

19.11.2023  
Volkstrauertag

24.11.2023, 19 Uhr  
Sternschießen I. Kompanie  
Familie Ostrop, Höfestr. 33

02. - 03.12.2023  
Weihnachtsmarkt Alt-Marl

09.12.2023  
Nikolausfeier

20.01.2024  
Winterfest



### In der aktuellen Ausgabe...

- Grußwort des 1. Vorsitzenden  
Fritz Schrör
- Interview mit dem neuen  
Königspaar
- Bericht der I. Kompanie
- Rückblick Schützenfest 2023

- Interview mit dem Vogelbauer
- Bericht zum Ort der Erinnerung
- Ankündigung  
Westfälischer Frühschoppen

*Viel Spass beim Lesen!*



# Interview mit dem neuen Königspaar

Liebe Königin Andrea, lieber König Christopher, beschreibt doch bitte mal kurz, was Euch am 26. Juni um 14.17 Uhr – in dem Moment, als auf der Frentroper Festwiese der Holzvogel fiel, durch den Kopf gegangen ist:

Christopher: Es war unglaublich! Als ich mich umgedreht habe, rannten schon die Jungs aus der I. Kompanie auf mich zu und sind völlig ausgerastet. Ein paar Sekunden später saß ich auf den Schultern und wurde ins Zelt getragen. Ganz ehrlich: Dass ich es geschafft hatte und König von Frentrop geworden bin, habe ich so richtig erst später realisiert.

Andrea: Ich steige etwas vor 14.17 Uhr ein. Als der Vogel schon locker war, habe ich zu Inga, Christophers Freundin, gesagt: Jetzt ist Christopher dran, wenn er jetzt trifft, und das wird er, ist es so weit! Inga hat mich mit großen Augen angeschaut und genickt. Dann kam Christophers Schuss und wir fielen uns in die Arme. Es flossen auch ein paar Freudentränen. Es war überwältigend.

## Das war es in der Tat.

Christopher: Ja, auf dem Thron war es dann natürlich sehr emotional für mich, vor allem als meine Tochter mir um den Hals gefallen ist. Familie, Freunde – alle kamen hoch auf den Thron, um uns zu gratulieren. Ich bin allen dankbar, die an diesem Tag für mich da waren und mich und Andrea unterstützt haben.

Andrea: Nach dem Jubel habe ich versucht, irgendwie zu meinem König durchzukommen, aber da war kein Durchkommen. Auf dem Weg durchs Zelt haben mich dann viele angesprochen, ob ich die neue Königin bin. Ich habe einfach nur von einem Ohr zum anderen gegrinst und genickt. Dieses Gefühl war einfach unbeschreiblich. Auf dem Weg mit dem Fahrrad nach Hause klingelte dann zigmal mein Handy, die Adjutanten waren schon da. Dann kamen auch schon die

Wachen. Die Jungs haben gesungen und gejubelt und ich musste schon wieder ein Tränchen verdrücken.

Am Abend hat dann das Zelt gebebt. Wahnsinn. oder?

Andrea: Ja, unglaublich. Es waren so viele liebe Menschen da, die mit uns zusammen gefeiert haben. Sowas geht halt nur in Frentrop.

Christopher: So sieht's aus! Ich hätte mir keinen besseren ersten Abend vorstellen können, die Stimmung war unbeschreiblich. Später gab's bei uns auf dem Hof noch gebratene Eier. Da waren Leute dabei, die hatte ich vorher noch nie gesehen.

Auch die Unterstützung bei Euren ersten Gastspielen in Sinsen und Hüls war grandios.

Andrea: Es ist einfach schön, wie viele Schützen bei den auswärtigen Festen dabei sind. Alle haben dabei so viel Spaß und gute Laune. Da kann es ja auch für uns gar nicht anders sein. So viel Unterstützung zu bekommen, ist wirklich toll.

Christopher: Ja, ich gebe gerne zu, dass ich vor allem vor Sinsen ziemlich aufgeregt war. Ich war zwar schon auf vielen auswärtigen Festen dabei, aber eben nicht als König. Als dann plötzlich 60 Leute am Mühlenbach standen, hat mich das ziemlich stolz gemacht. Es kann einfach nichts Besseres geben, als mit den Frentropern zu feiern. Und ja, als König macht es sogar noch ein bisschen mehr Spaß (lacht).

Was bedeutet es Euch, Königin und König von Frentrop zu sein?

Andrea: Also, ich finde es super schön. Es ist ein tolles Gefühl, einen so großen Verein zu repräsentieren. Und unser Thron ist der Hammer. Zusammen haben wir immer eine Menge Spaß.



Christopher: Als ich vor neun Jahren in unseren Schützenverein eingetreten bin, hätte ich nicht gedacht, dass er einmal einen so großen Stellenwert für mich haben würde. Ich bin Frentroper Schütze mit Leib und Seele. Ich liebe die Treffen mit meinen Schützenbrüdern, unsere Gemeinschaft ist einzigartig. Dass ich für zwei Jahre König dieses tollen Vereins sein darf, macht mich sehr stolz.

Im nächsten Jahr steht dann Euer Sommerfest auf dem Plan. Könnt Ihr schon den Termin verraten, an dem kein Frentroper verreisen sollte?

Christopher: Ich sage es mal so: Wer dabei sein will, sollte sich am letzten Wochenende im Juni nicht viel vornehmen. Der Termin ist allerdings noch nicht fix.

Andrea: Wenn im nächsten Jahr Schützenfest wäre, würde wohl jeder an diesem Wochenende zu Hause sein. Das Fest soll auf jeden Fall in Frentrop stattfinden und wir haben auch schon die Zusage einer in Frentrop bekannten Band (aus dem Nachbardorf) erhalten. Wir wollen auch wieder einen neuen Kinderschützenkönig krönen und es wird Spiel und Spaß für die ganze Familie geben.

## König Christopher I. Richter

Alter: 32

Wohnort: Polsum

Hobbys: Freunde treffen, Grillen und meine Mittwochsrunde 1. SC Berchfest

Bestes Schützenfestlied: Ich freue mich über jedes Lied und singe immer mit, so laut es geht.

Lieblingsgetränk: Eiskaltes Veltins

Mitglied seit: 2014 – gefühlt schon wesentlich länger

Der Frentroper Schützenverein ist für mich: Freunde, Freude, Zusammenhalt, ein bisschen Durst und viel Spaß.

Mein schönster Frenti-Moment (unabhängig von der Regentschaft): Es gibt für mich gar nicht den einen Moment. Besonders war für mich die Errichtung des Orts der Erinnerung vor unserem diesjährigen Fest. Als Zimmermann war ich für den Bau des Dachstuhl verantwortlich.

## Königin Andrea III. Ostrop

Alter: Muss ich das verraten? Okay: 41

Wohnort: Polsum

Hobbys: Freunde treffen, Volleyball spielen, Landfrauen

Bestes Schützenfestlied: Muss ich jetzt das "Lied der Frentis" nennen, weil mein Mann das immer singt? – Aber eigentlich ist es das ja!

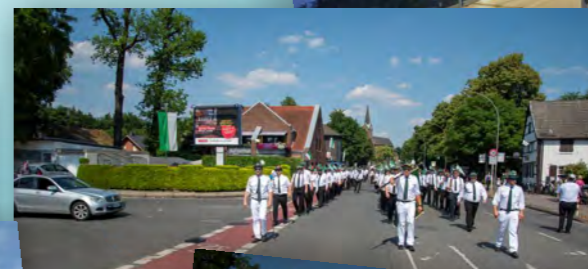
Lieblingsgetränk: Veltins

Frentrop-Fan seit: Beginn der I. Kompanie

Der Frentroper Schützenverein ist für mich: Wie eine große Familie Mein schönster Frenti-Moment (unabhängig von der Regentschaft): Die Verabschiedung von Ossi und Steffi beim Schützenfest 2015. Alle haben in einem großen Kreis im Zelt um uns herumgestanden und wir haben „An Tagen wie diesen“ gesungen. Es war ein mega Gänsehautmoment.

# FRENTROPER SCHÜTZENFEST 2023

## Ein Rückblick in bunten Bildern



## Interview mit unserem Vogelbauer

Interview mit unserem neuen Vogelbauer Andreas Heidinger, dem wir für seine „Meisterwerke“ natürlich danken.

Lieber Andreas, wie viele Stunden Zeit hast Du in den Bau des Königs- und Vizekönigsvogels gesteckt?

Nach 40 Stunden war ich froh, zwei ansehnliche Vögel mit allen Details fertiggestellt zu haben.

Bist Du mit dem Verlauf des Vogelschießens zufrieden?

Am Anfang ist die Nervosität recht hoch, aber umso gelassener wurde ich, als der Vogel zur Pause noch hing. Ein guter Test war auch das Vizekönigsschießen. Ich war beeindruckt, wie der Schießmeister den Vogel eingeschätzt hat, er ist genau im richtigen Zeitfenster gefallen. Mein Vorgänger Josef Köper hat mir glücklicherweise viele Ratschläge gegeben, hierfür bin ich sehr dankbar.

Was sagst Du zu den verwendeten Materialien?

Auf Frentroper Weidenholz ist Verlass. Die Insignien-Schützen waren begeistert, dass die Insignien noch ansehbar sind.

Und wie sieht es für 2025 aus?

Natürlich bin ich dabei, es ist doch eine Ehre für ein solches Fest die Vögel bauen zu dürfen.



## KOMPANIEABEND DER II. KOMPANIE

Liebe Schützenbrüder der II. Kompanie, wir möchten am 22. September mit Euch wieder einen schönen Kompanieabend verbringen. Wir treffen uns um 18 Uhr bei Heiner Thier (Johannesstr. 52) und laufen von dort aus zu Stefan Rüter (Freerbruchstr. 78). Zum leiblichen Wohl werden Hunsrücker Spießbraten gegrillt und kalte Getränke gereicht. Anschließend lassen wir den Abend am Lagerfeuer mit Gitarrenmusik von Christian Müller ausklingen.

## Kompanieabend & Sternchenschießen der I. Kompanie

Liebe I. Kompanie, nachdem wir uns nach einem grandiosen Frentroper Schützenfest alle eine kleine Sommerpause gegönnt haben, möchten ich für die zweite Jahreshälfte noch zwei Abende für die I. Kompanie bewerben: Am 09. September ist ein Kompanieabend geplant, bei dem wir uns in lockerer Runde bei Bratwurst und Bier die Anekdoten vom vorangegangenen Schützenfest erzählen können. Nach so viel aufregenden Veranstaltungen im ersten Halbjahr ist dieser Abend vor allem eine passende Gelegenheit, mit unseren neuen Schützenbrüdern in den Austausch zu kommen. Lasst Euch überraschen, was der Abend noch so mit sich bringt. Zum Jahresabschluss haben wir uns am 24. November – mittlerweile können wir da schon von Tradition sprechen – zu Königin Andrea und Ossi, dem Hauptmann der 2. Kompanie, zum Sternchenschießen eingeladen. Die Gut Schuss Veranstaltungen im ersten

das K.O.-System äußerst spannenden Begegnungen liefert und am Abend ein erbitterter Ehrgeiz vorherrscht, den Wanderpokal für ein Jahr mit nach Hause nehmen zu können. Danach werden wir zusammen Ossi Garage zerfeiern! Über die Details informiere ich, wie üblich, nochmal vor den Veranstaltungen in der Whats-App-Gruppe. Ich freue mich auf Eure zahlreiche Teilnahme! Gut Schuss Marc

